

Canon Fd

KAMERA/OBJEKTIVE

Das Canon FD 35 mm ist ein sphärisches Primeobjektiv aus der FD-Baureihe, die Canon ab 1970 für Spiegelreflexkameras produzierte.

1. Überblick Das Canon FD 35 mm ist ein sphärisches Primeobjektiv aus der FD-Baureihe, die Canon ab 1970 für Spiegelreflexkameras produzierte. Im Filmbereich wurde es durch Adaptierungen auf moderne Kamerasysteme zugänglich – ursprünglich ein Fotoobjektiv, kein Kinoprimär. 2.

Charakteristika Flare-Verhalten laut CINEFLARES-Datenblatt: Typen: Spherical Spot, Caustic Farben: Blue, Amber, Green Intensität: Strong Verlinkte Pattern-Einträge: spherical-spot caustic-flare 3.

Kreativer Einsatz Mit T2.1 lichtstark genug für verfügbares Licht, aber das Gewicht von 1,7 kg deutet auf ein regehoustes Exemplar hin – solche Adaptierungen liefern meist eine Focus-Mechanik mit 0,8-Mod-Zahnkranz und definierte Breathingkontrolle. Der Vintage-Charakter zeigt sich vor allem in den Flares: sphärische Spots und kaustische Lichtbrechungen in Blau, Bernstein und Grün bei starker Intensität – kein dezentes Schimmern, sondern sichtbarer Eingriff ins Bild. Für Indie-Produktionen, die einen organischen Look ohne Anamorph-Budget suchen, ist die Brennweite 35 mm auf Vollformat ein vielseitiger Beobachtungswinkel. Mietbar meist über Rental-Häuser mit kuratierten Vintage-Sets, selten in Standardpaketen großer Studioproduktionen. 4. Specs-Übersicht
Feld Wert Hersteller CANON Typ Prime FF Jahr 1970 Land Japan Ära Vintage Brennweite (Referenz-Datenblatt) 35.0mm T-Stop-Range T2.1 – T22.0 Squeeze 1.0× Gewicht 1.7 kg / 3.8 lb Close Focus 0.3 m / 12" Distortion N/A
Aktuelles Canon FD-Objektive erleben eine Renaissance in der Kinematografie. Cinematographen schätzen ihre charakteristischen Highlight-Effekte und vintage Eigenschaften für Coming-of-Age-Geschichten, die eine nostalgische "Erinnerungs"-Ästhetik erfordern. Viele FD-Objektive werden mittlerweile professionell zu Cine-Objektiven umgebaut, mit Follow-Focus-Ringen und entriegelten Blendenringen.